



Karlschule – Westberger Weg 17/19 – 59065 Hamm

An die Eltern/Erziehungsberechtigten
der Schülerinnen und Schüler
der Karlschule

August 2026

Herzlich willkommen im Schuljahr 2026/2027! - 1. Elternbrief

Liebe Eltern,
liebe Erziehungsberechtigte,

wir hoffen, Sie hatten gemeinsam mit Ihrem Kind/Ihrem Schützling schöne und erholsame Sommerferien.

Zum Beginn des Schuljahres 2026/2027 begrüßen wir Sie herzlich an der Karlschule. Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind für das neue Schuljahr Gesundheit, Kraft, Gelassenheit, Zuversicht und – wie es sich für unsere Karlschule gehört – eine gute Portion Humor.

Für unsere Schülerinnen und Schüler wünschen wir uns ein erfolgreiches Schuljahr mit vielen Lernerfolgen, positiven Erfahrungen und zahlreichen Möglichkeiten, eigene Interessen und Talente einzubringen. Neben dem Unterricht sind auch in diesem Schuljahr wieder vielfältige außerunterrichtliche Aktivitäten, Projekte und Aktionen geplant.

Besonders herzlich begrüßen wir unsere neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler mit ihren Eltern und Erziehungsberechtigten in unserer Schulgemeinschaft. Wir wünschen ihnen einen guten Start, eine schnelle Eingewöhnung und viele schöne erste Erfahrungen an der Karlschule.

Auch allen Schülerinnen und Schülern, die neu in unsere höheren Jahrgänge aufgenommen wurden, sowie ihren Familien sagen wir herzlich willkommen. Schön, dass ihr da seid!

Mit unserem ersten Elternbrief möchten wir Ihnen wichtige Informationen zum organisatorischen Ablauf des Schuljahres geben und Ihnen einen Einblick in aktuelle Themen und Schwerpunkte unserer Schule ermöglichen.



Instagram



Facebook



Whatsapp





Schulhaus und Schulentwicklung

Auch in diesem Schuljahr möchten wir unsere Schule gemeinsam weiterentwickeln und den Lebensraum Karlschule gestalten.

Unser Motto „**Gemeinsam bunt**“ bleibt dabei ein wichtiger Bestandteil unseres Schullebens. Die Karlschule lebt von der Vielfalt ihrer Schülerinnen und Schüler, ihrer Familien und ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Diese Vielfalt möchten wir sichtbar machen und als Stärke unserer Gemeinschaft nutzen.

Auch im Schuljahr 2026/2027 wird es verschiedene Möglichkeiten geben, eigene Ideen, Talente und Interessen einzubringen.

Unterricht und Elternmitwirkung

Die Sicherstellung einer möglichst verlässlichen Unterrichtsversorgung gemäß Stundentafel ist eine unserer wichtigsten Aufgaben.

Durch unterschiedliche Faktoren wie Langzeiterkrankungen, Elternzeiten, Schwangerschaften oder personelle Veränderungen kann es jedoch auch in diesem Schuljahr zu Einschränkungen kommen. Wir bemühen uns, unvermeidbaren Unterrichtsausfall durch kreative und verantwortungsvolle Lösungen im Vertretungsplan so weit wie möglich aufzufangen.

Unsere Lehrkräfte engagieren sich täglich für das schulische Wohlergehen und den Lernerfolg Ihrer Kinder. Dabei sind wir auch auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Bitte unterstützen Sie Ihr Kind insbesondere dabei,

- pünktlich zum Unterricht zu erscheinen,
- notwendige Materialien vollständig mitzubringen,
- Hausaufgaben und Arbeitsaufträge zuverlässig zu erledigen,
- aktiv am Unterricht teilzunehmen,
- Verantwortung für das eigene Lernen zu übernehmen und
- bei Schwierigkeiten frühzeitig das Gespräch zu suchen.

Nehmen Sie sich regelmäßig Zeit, mit Ihrem Kind über die Schule zu sprechen. Interesse an der schulischen Arbeit stärkt Motivation und Selbstvertrauen und hilft dabei, Schwierigkeiten frühzeitig zu erkennen.



Gespräche mit Lehrkräften

Aufgrund der Organisationsform unserer Ganztagsschule sind spontane Gespräche mit Lehrkräften während des laufenden Schulbetriebs nur eingeschränkt möglich. Während der Pausen befinden sich viele Lehrkräfte zudem im Aufsichtsdienst.

Selbstverständlich nehmen wir uns gerne Zeit für persönliche Gespräche. Vereinbaren Sie deshalb bitte rechtzeitig einen Gesprächstermin mit der jeweiligen Lehrkraft – persönlich, telefonisch oder über die Ihnen bekannten Kommunikationswege.

Auch für Gespräche mit der Schulleitung bitten wir um eine vorherige Terminvereinbarung.

Wir möchten Ihnen und Ihrem Kind die notwendige Zeit und Aufmerksamkeit schenken und wichtige Anliegen nicht „zwischen Tür und Angel“ besprechen.

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus ist für uns ein wichtiger Baustein, um Kinder und Jugendliche bestmöglich zu begleiten und Schwierigkeiten möglichst frühzeitig gemeinsam zu lösen.

Schulstation

Unsere Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter erreichen Sie über die Schulstation unter:

Telefon: 02381-9148518

Abschied und Neuanfang

Zum Beginn eines neuen Schuljahres gehören immer auch Veränderungen.

Wir verabschieden uns von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die unsere Schule verlassen, und begrüßen gleichzeitig neue Kolleginnen und Kollegen in unserer Schulgemeinschaft.

Unsere Sonderpädagogin Frau Jutta Schardt ist mit den Sommerferien in den Ruhestand gegangen. Wir freuen uns dafür als neue Sonderpädagogin Frau Eva Joneleit und als neue Lehrkraft Frau Hanan Suleyman begrüßen zu dürfen.

Wir bedanken uns bei Frau Schardt, für ihre geleistete Arbeit, ihr Engagement und die gemeinsame Zeit. Gleichzeitig freuen wir uns auf die neuen Kolleginnen und Kollegen und heißen sie herzlich willkommen.





Entschuldigungen und Fernbleiben vom Unterricht

Krankmeldungen

Sollte Ihr Kind aus triftigen Gründen, beispielsweise wegen einer Erkrankung, nicht am Unterricht teilnehmen können, informieren Sie bitte **noch am selben Tag vor Unterrichtsbeginn** die Schule telefonisch oder schriftlich.



Auf unserer Homepage finden Sie hierfür direkt einen entsprechenden Bereich zur Krankmeldung.

Die Schule ist ab **7.00 Uhr** erreichbar.

Nach der telefonischen oder schriftlichen Verständigung ist eine schriftliche Entschuldigung innerhalb von drei Tagen nachzureichen. **Wir raten zur Nutzung von „Eltern-iserv“. Hier können Sie ihr Kind direkt entschuldigen und erhalten die Information zum Status aller Fehlzeiten ihres Kindes.**

Bei einer krankheitsbedingten Fehlzeit von mehr als drei Tagen kann die Schulleitung die Vorlage eines ärztlichen Attestes verlangen. Bei begründeten Zweifeln kann auch ein amtsärztliches Gutachten eingefordert werden (§ 43 Abs. 2 SchulG NRW).

Werden die entsprechenden Fristen nicht eingehalten, können Fehlzeiten als unentschuldigt bewertet werden.

Eine stundenweise Unterrichtsbefreiung kann durch die Klassenleitung, eine tageweise Unterrichtsbefreiung ausschließlich durch die Schulleitung erfolgen.

Arztbesuche, Termine beim Jobcenter, Konsulatstermine und vergleichbare Termine bitten wir grundsätzlich so zu planen, dass sie außerhalb der Unterrichtszeit stattfinden.

Beurlaubungen

Beurlaubungen von Schülerinnen und Schülern sind auf begründete Ausnahmefälle zu beschränken.

Ein entsprechender Antrag muss **frühzeitig und schriftlich** bei der Schulleitung gestellt werden. Eine schriftliche Begründung und entsprechende Nachweise können verlangt werden.

Ein vorzeitiger Beginn der Ferien oder eine Verlängerung der Ferien kann grundsätzlich nicht genehmigt werden.

Krankmeldungen unmittelbar vor oder nach Ferienabschnitten müssen durch ein ärztliches Attest nachgewiesen werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eigenmächtige und unentschuldigte Beurlaubungen ein Bußgeldverfahren zur Folge haben können.



Verspätungen

Auch bei Verspätungen ist eine entsprechende Entschuldigung vorzulegen.

Die Klassenleitung prüft die Angaben auf Glaubwürdigkeit und Angemessenheit und entscheidet über die Anerkennung der Verspätung. Grundsätzlich gehört es zur schulischen Pflicht jeder Schülerin und jedes Schülers, **pünktlich zum Unterricht zu erscheinen**.

Auch Verspätungen werden in der Fehlzeiterfassung dokumentiert.

Sportunfähigkeit

Bei einer längerfristigen Sportunfähigkeit ist diese unmittelbar nach ihrem Eintritt durch ein ärztliches Attest nachzuweisen.



Das Attest muss sowohl der Sportlehrkraft als auch der Klassenleitung vorgelegt werden.

Je nach Art und Umfang der Sportunfähigkeit werden gegebenenfalls Ersatzleistungen zur Leistungsbewertung im Bereich der Sporttheorie vereinbart.

Folgen entschuldigter und unentschuldigter Fehlzeiten

Sowohl entschuldigte als auch unentschuldigte Fehlstunden werden auf dem Zeugnis ausgewiesen. Dies kann insbesondere bei Bewerbungen von Bedeutung sein.

Unentschuldigte Fehlzeiten können sich negativ auf die Leistungsbewertung auswirken.

Bei häufigen unentschuldigten Fehlzeiten können erzieherische Maßnahmen und Ordnungsmaßnahmen gemäß § 53 SchulG NRW eingeleitet werden.

Darüber hinaus kann bei entsprechendem Umfang ein Ordnungswidrigkeitenverfahren bzw. Bußgeldverfahren gegen Erziehungsberechtigte sowie gegen Schülerinnen und Schüler, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, eingeleitet werden.

Unser Ziel ist es jedoch, gemeinsam mit Ihnen möglichst frühzeitig ins Gespräch zu kommen und Ursachen für Fehlzeiten zu erkennen und zu bearbeiten.



Aktualisierung der Kontaktdaten

Bitte überprüfen Sie zu Beginn des neuen Schuljahres Ihre bei uns hinterlegten Kontaktdaten.

Sollten sich Telefonnummern, Notfallnummern, Kontaktpersonen oder Angaben zu den Erziehungsberechtigten geändert haben, informieren Sie bitte umgehend die Klassenleitung und das Sekretariat.

Besonders wichtig sind aktuelle Telefonnummern, unter denen wir Sie im Notfall zuverlässig erreichen können.

Bitte denken Sie auch daran, uns über einen Wechsel Ihrer Handynummer zu informieren.

Veröffentlichung von Fotos und Berichten

Im Laufe eines Schuljahres gibt es viele schöne Momente, Projekte, Veranstaltungen und Aktionen, die wir gerne dokumentieren und teilweise auch öffentlich sichtbar machen möchten.

Wir gehen mit der Veröffentlichung von Fotos unserer Schülerinnen und Schüler verantwortungsvoll und sorgfältig um.

Grundsätzlich veröffentlichen wir insbesondere Gruppenaufnahmen oder Fotos im Zusammenhang mit Präsentationen, Projekten, Veranstaltungen und schulischen Aktionen.

Sollten Sie Fragen zur Veröffentlichung von Fotos haben oder mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sein, wenden Sie sich bitte an die Schulleitung.

Schulunfall

Sollte Ihr Kind aufgrund eines Schulunfalls – beispielsweise auf dem Schulweg, während des Unterrichts oder in der Pause – ärztlich behandelt werden müssen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

1. Informieren Sie die Schule bzw. die Klassenleitung möglichst umgehend über den Unfall und den Arztbesuch, damit eine Unfallanzeige erstellt werden kann.
2. Informieren Sie den behandelnden Arzt darüber, dass es sich um einen Schul- oder Schulwegunfall handelt.
3. Bitte nehmen Sie nach Möglichkeit keine Privatrechnungen an. Ärztinnen und Ärzte, Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie Krankenhäuser rechnen entsprechende Leistungen grundsätzlich mit dem zuständigen Unfallversicherungsträger ab.
4. Die weiteren Ansprüche werden durch den zuständigen Unfallversicherungsträger geprüft und festgestellt.



Homepage und soziale Medien

Aktuelle Informationen rund um das Schulleben finden Sie auf unserer Schulhomepage:

www.die-karlschule.de

Dort finden Sie unter anderem:

- aktuelle Termine,
- Informationen zu Veranstaltungen,
- Berichte über Projekte und Aktionen,
- wichtige schulische Regelungen,
- Elternbriefe und
- weitere Informationen aus unserem Schulleben.

Auch über unsere Social-Media-Kanäle erhalten Sie Einblicke in das bunte Leben an der Karlschule.



Wir freuen uns, wenn Sie unsere schulischen Aktivitäten auch auf diesen Wegen begleiten. Bei Fragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Karlschule.

iPad-Ausstattung und digitale Bildung

Die Vorbereitung unserer Schülerinnen und Schüler auf die Lebens- und Arbeitswelt ist ein wichtiger Bestandteil unserer schulischen Arbeit.

Dazu gehört für uns selbstverständlich auch eine umfassende digitale Bildung.

Alle Schülerinnen und Schüler werden mit einem Leih-iPad entsprechend den Leihbedingungen der Stadt Hamm ausgestattet.

Darüber hinaus bieten wir Informatikunterricht in der Unter- und Mittelstufe sowie im Wahlpflichtbereich mit weiteren fachlichen und berufsbezogenen Vertiefungen an.





Unsere Klassenräume sind mit moderner Präsentationstechnik ausgestattet. Dadurch können digitale Medien vielfältig und sinnvoll in den Unterricht integriert werden.

Auch PC-Arbeitsplätze gehören weiterhin zu unserer schulischen Ausstattung und ermöglichen die Arbeit mit unterschiedlichen digitalen Anwendungen.

Unsere Vision bleibt dabei eine Schule, in der Schülerinnen und Schüler digitale Werkzeuge nicht nur konsumieren, sondern sie **kreativ, kritisch und anwendungsbezogen nutzen**.

Schließfächer

Die Lagerung persönlicher Schülerinnen- und Schülerutensilien in Schränken oder Regalen im Klassenraum ist aus versicherungsrechtlichen und organisatorischen Gründen nicht gestattet.

An der Karlschule besteht deshalb die Möglichkeit, ein Schließfach über die Firma **AstraDirekt** zu mieten.



www.astradirect.de



astradirect
SCHLIESSFÄCHER GMBH

Kontakt:

AstraDirekt

Telefon: 0621 / 1247 680

www.astradirekt.de

Besonders interessant sind die Schließfächer der Größe S, die eine Lademöglichkeit für iPads bieten. Der Inhalt ist zudem gegen Diebstahl und Vandalismus versichert.

Bei Fragen können Sie sich gerne an **Herrn Lohmann** wenden.

Mietverträge für Schließfächer können über das Schulsekretariat bezogen werden.

Wertsachen und größere Geldbeträge

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind keine unnötigen Wertsachen oder größere Geldbeträge mit in die Schule bringt.

Dazu gehören beispielsweise:

- teure Uhren,
- Schmuck,
- größere Geldbeträge und
- andere wertvolle persönliche Gegenstände.

Die Schule übernimmt grundsätzlich keine Haftung für den Verlust persönlicher Gegenstände.

Auch aus diesem Grund empfehlen wir bei Bedarf die Nutzung eines Schließfachs.



Mittagessen in der Mensa

Unsere Mensa wird durch das Team der **Caritas** betreut und organisiert. Das Essen wird durch **Apetito** geliefert.

Die Abrechnung erfolgt über die Caritas.

Bei Fragen zur Mensa wenden Sie sich bitte an:

Frau Schwarz-Venohr
Telefon: 02381-9148520

Förderverein der Karlschule e. V.

Der Förderverein der Karlschule ist eine wichtige und tragende Säule unserer Schulgemeinschaft.

Er unterstützt unsere Schule finanziell und organisatorisch und ermöglicht dadurch zahlreiche Projekte, Aktionen und besondere Angebote für unsere Schülerinnen und Schüler.

Der Förderverein freut sich über neue Mitglieder.

Der Jahresbeitrag beträgt derzeit **12 Euro**.

Die entsprechenden Beitrittsformulare erhalten Sie über die Klassenleitung Ihres Kindes.

Darüber hinaus sind Spenden jederzeit willkommen.

Viele unserer bunten Aktionen und Projekte wären ohne die finanzielle Unterstützung und das Engagement des Fördervereins nicht möglich.

Wir bedanken uns daher ganz herzlich bei allen Eltern, Kolleginnen und Kollegen sowie Unterstützerinnen und Unterstützern, die unsere Arbeit auf diese Weise begleiten.

Kleidung und äußeres Erscheinungsbild

Die Karlschule ist ein Ort des Lernens, der Konzentration und des gegenseitigen Respekts.

Deshalb erwarten wir von allen Schülerinnen und Schülern eine Kleidung, die dem schulischen Lern- und Arbeitsort angemessen ist.

Insbesondere das Tragen von Jogginghosen, Kappen und bestimmten Brust- bzw. Umhängetaschen kann den schulischen Rahmen beeinträchtigen.

Unsere Kleidungs Vorgaben verfolgen dabei nicht das Ziel, Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeit oder Individualität einzuschränken.

Vielmehr möchten wir gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern einen verantwortungsbewussten Umgang mit Kleidung, Auftreten und unterschiedlichen sozialen



Situationen entwickeln und hierbei gemeinsam mit Ihnen erzieherisch wirken, denn auch in Hinblick auf die spätere Berufswelt ist ein gepflegtes und situationsangemessenes Auftreten eine wichtige Kompetenz.

Wir möchten unsere Schülerinnen und Schüler darauf vorbereiten, unterschiedliche Erwartungen und Dresscodes in verschiedenen Lebens- und Arbeitsbereichen sicher einschätzen zu können.

Dabei gilt:

Individualität und Persönlichkeit sind ausdrücklich erwünscht – ebenso wie Respekt gegenüber anderen und ein angemessenes Auftreten in der Schule.

Dementsprechend hat auch Kleidung mit positiven Statements zu Gewalt, Sexismus und Drogenmissbrauch in der Schule keinen Platz.

Bei Verstößen gegen die bestehenden Schulregeln greifen die in unserem Schulprogramm und den Schulregeln festgelegten Konsequenzen.

Termine bis zu den Herbstferien

Hier finden Sie eine erste Übersicht über wichtige Termine zum Schuljahresbeginn.

Datum	Termin
02.09.26, 08.00 - 11.20 Uhr	1. Schultag - Klassenlehrer:innen-Fachkukunterricht Kein Nachmittagsunterricht für SuS
03.09.26, 08.00 - 11.20 Uhr	2. Schultag - Klassenlehrer:innen-Fachkukunterricht Kein Nachmittagsunterricht für SuS
03.09.26, 10.00 - 12.00 Uhr	Willkommen neue 5er - Mensa
03.09.26, 19.00 Uhr	AOK-Firmenlauf
04.09.26, 08.00 - 11.20 Uhr	3. Schultag – Klassenlehrer:innen-Fachkukunterricht
07.09. - 11.09.26, 12.40 Uhr	WP- /AG- /KuMuTx -Wahlen per Iserv für SuS
07.09.26, 08.15 – 09.30 Uhr	Schüler:innenvollversammlung zum Schuljahresbeginn
09.09.26	Schulausflug in den Lippepark
10.09.26	Schulinterne Fortbildung – Eigenverantwortliches Arbeiten
14.09.26	Ausflug Klasse 5 Wipfelstürmer Maxipark
14.09.26, ab 09.30 Uhr	Aushang der Wp/AG-Wahlen
14.09., 15.09.26, 13.30 - 15.00 Uhr	Start WP's/AG's
15.09.26	Tag der Demokratie (Fk GP)
16.09.26, 13.30 - 15.00 Uhr	Start KUMUTX
16.09.26	Ausflug Klasse 5 Tierpark



17.09.26	5er Grillen mit Eltern/Erziehungsberechtigten
18.09.26, 08.15 – 09.30 Uhr	Elterncafé
21.09.26	Jom Kippur (Judentum)
21.09.26	Wheel Dating – Stunikenmarkt
21.09.26	Weltkindertag - FöVeaktion
21.09.26	Tag der Dankbarkeit - FöVeaktion
21.09.26	Weltfriedenstag (Fk GP)
23.09., 2. Block	Sportprojekt Aktivtage Kl. 5
25.09.26	Wahl der Schülersprecher:innen
28.09. - 16.10.26	Schüler:innenbetriebspraktikum Klasse 10
bis 30.09.26, 12.40 Uhr	Schulinterne Wahlen - Klassensprecher:innen - Schulsprecher:innen - Fachkonferenzen
bis zum 30.09.26, 20.00 Uhr	Klassenpflegschaftssitzungen - Wahl der Elternvertreter:innen
12.10.26, 15.00 Uhr	Schulpflegschaft und Schulkonferenz
13.10.26	Mdl. Englischprüfung Klasse 9
14.10.26, 2. Block	Sportprojekt Aktivtage Kl. 5
28.09. bis 16.10.26	Schüler:innenbetriebspraktikum Klasse 10
bis 16.10.26, 15.00 Uhr	1. Elternbrief Fehlzeiten
16.10.26, 08.15 – 09.30 Uhr	Elterncafé
16.10.26	Letzter Schultag vor den Herbstferien
19.10. - 01.11.26	Herbstferien

Die jeweils aktuellsten Termine finden Sie auf unserer Homepage:

www.die-karlschule.de



Elternabend und Klassenpflegschaft

Der erste Elternabend bzw. die erste Klassenpflegschaftssitzung findet zu Beginn des Schuljahres statt.

Die Einladung mit Datum, Uhrzeit und Raum erhalten Sie über die Klassenleitung Ihres Kindes.

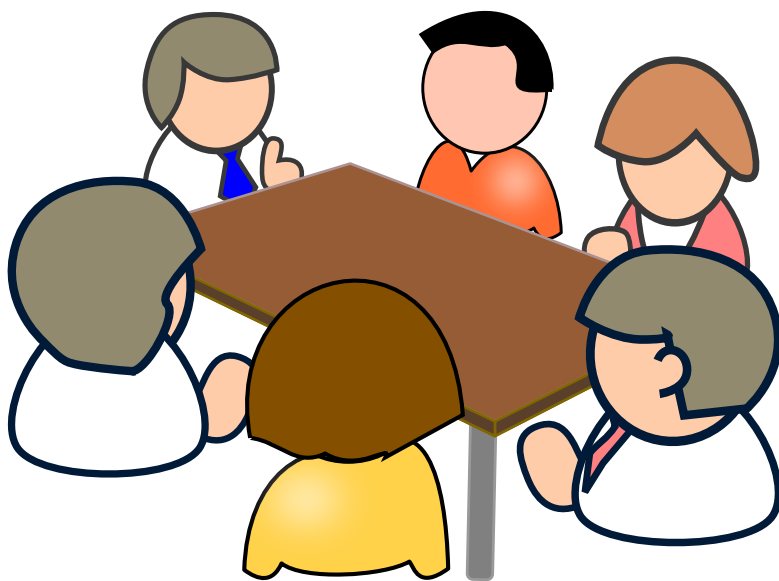
Die Klassenpflegschaft ist ein wichtiges Mitwirkungsgrremium für Eltern und Erziehungsberechtigte.

Hier können unter anderem

- Ausflüge, Klassenfahrten und schulische Termine,
- Unterricht,
- besondere Ereignisse,
- Wünsche, Anregungen und Sorgen

besprochen werden.

Wir wünschen uns ausdrücklich einen offenen und konstruktiven Austausch.



Schulpflegschaft und Schulkonferenz

Die gewählten Klassenpflegschaftsvorsitzenden werden zur Schulpflegschaft eingeladen.

Die Schulpflegschaft vertritt die Interessen der Elternschaft der Schule gegenüber der Schulleitung und berät über wichtige schulische Themen.

Die Schulkonferenz ist das oberste Mitwirkungsorgan der Schule. In ihr beraten und beschließen Vertreterinnen und Vertreter der verschiedenen Gruppen der Schulgemeinschaft gemeinsam über

zentrale Fragen des Schullebens.

Elternmitwirkung ist für uns ein wichtiger Bestandteil einer lebendigen und demokratischen Schule.

Elterncafé

Auch im Schuljahr 2026/27 möchten wir unser Elterncafé weiterführen.

Einmal monatlich laden wir Sie herzlich zu einem kleinen Frühstück in die Mensa der Karlschule ein.

Das Elterncafé bietet die Möglichkeit,

- miteinander ins Gespräch zu kommen,
- andere Eltern kennenzulernen,
- Fragen und Anliegen zu besprechen,
- Informationen aus dem Schulalltag zu erhalten und
- gemeinsam die Schulgemeinschaft zu gestalten.

Das Angebot ist kostenfrei.

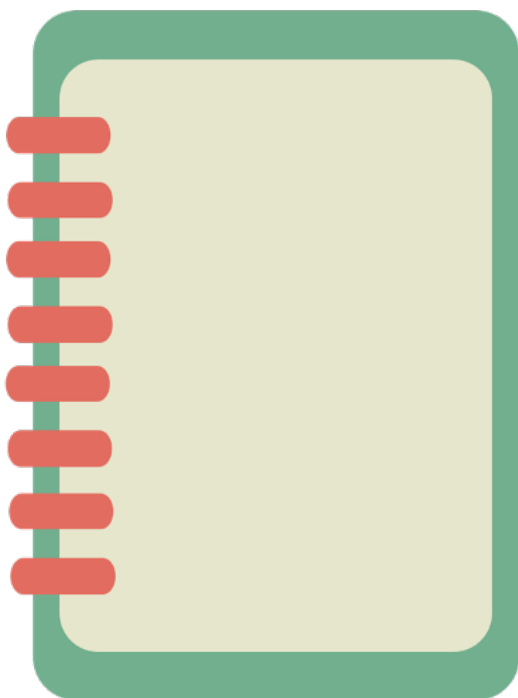
Gerne dürfen Sie auch jüngere Geschwisterkinder mitbringen.

Der Termin des ersten Elterncafés 2026/27 ist Freitag, 18.09.2026, in der Zeit von 08.15 – 09.30 Uhr in der Mensa.

Wir freuen uns auf Sie!



Leistungsbewertung



Eine transparente, gerechte und nachvollziehbare Leistungsbewertung ist uns wichtig.

Unsere Schule verfügt über ein Leistungsbewertungskonzept, das auf den curricularen Vorgaben basiert und gemeinsam vom Kollegium entwickelt wurde.

Wichtige Grundsätze der Leistungsbewertung werden mit den Schülerinnen und Schülern im Unterricht besprochen und am ersten Elternabend erläutert.

Eine Kurzfassung unseres Leistungsbewertungskonzeptes finden Sie im Anhang dieses Elternbriefes.

Uns ist dabei besonders wichtig, dass Leistungsrückmeldungen nicht nur bewerten, sondern Schülerinnen und Schüler auch motivieren und ihnen konkrete Hinweise für ihre weitere Entwicklung geben.

Leistung soll sichtbar machen, was unsere Schülerinnen und Schüler bereits können – und ihnen zugleich zeigen, was ihre nächsten Schritte sein können.

Materialgeld

Auch im Schuljahr 2026/27 entstehen Kosten für Materialien, die im Unterricht benötigt und von der Schule zur Verfügung gestellt werden.

Nach der bisherigen Regelung beträgt das Materialgeld:

20 Euro pro Schuljahr

Zusätzlich wurden bislang für den Technikunterricht ab Klasse 7

10 Euro pro Schuljahr

für Bausätze und Verbrauchsmaterialien erhoben.



Schüler:innenmitwirkung – Schule gemeinsam gestalten

Die Beteiligung unserer Schülerinnen und Schüler an der Gestaltung des Schullebens ist uns besonders wichtig.

Wir möchten ihnen eine Stimme geben und ihre Ideen, Wünsche und Perspektiven stärker in die Entwicklung unserer Schule einbeziehen.

Schule soll nicht nur ein Ort sein, an dem Schülerinnen und Schüler lernen, sondern ein Lebensraum, den sie aktiv mitgestalten.

Dazu gehören beispielsweise Ideen und Projekte zur

- Gestaltung der Toiletten,
- Pausengestaltung,
- Gestaltung des Schulhofs,
- Auszeitangeboten,
- Schulveranstaltungen,
- Projekten und
- weiteren Bereichen des schulischen Zusammenlebens.



Wir freuen uns über Schülerinnen und Schüler, die Verantwortung übernehmen, Ideen entwickeln und sich aktiv in unsere Schulgemeinschaft einbringen.



Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Als Schule mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Herkunftsländern und mit vielfältigen kulturellen, sprachlichen und persönlichen Erfahrungen ist für uns ein respektvolles und friedliches Miteinander unverzichtbar.

Wir bekennen uns zu den Werten unseres Grundgesetzes und zu einer Schule, in der alle Menschen unabhängig von Herkunft, Religion, Geschlecht, Behinderung oder anderen persönlichen Merkmalen respektiert werden.

Unser Ziel ist eine Schulgemeinschaft, in der Unterschiede nicht trennen, sondern als Bereicherung verstanden werden.

Als „**Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage**“ setzen wir uns immer wieder aktiv mit Fragen von Ausgrenzung, Diskriminierung, Rassismus und Zivilcourage auseinander.

Unser Bekenntnis dazu ist kein einmaliges Projekt, sondern eine gemeinsame Haltung, die unser tägliches Handeln prägen soll.



Startchancenprogramm

Die Karlschule nimmt seit dem Schuljahr 2024/25 am **Startchancenprogramm** teil.

Das auf zehn Jahre angelegte Programm ermöglicht es uns, zusätzliche Schwerpunkte in der schulischen Entwicklung zu setzen.

Dabei stehen insbesondere die Bereiche:

- Förderung der Basiskompetenzen,
- Demokratiepädagogik,
- Berufswahlorientierung und
- die Weiterentwicklung des Lern- und Lebensraums Schule

im Mittelpunkt.

Ein besonderer Schwerpunkt der vergangenen Jahre lag auf der systematischen Leseförderung.

Lesen ist eine Superkraft!

Die regelmäßige Lesezeit unterstützt unsere Schülerinnen und Schüler dabei, ihre Leseflüssigkeit und ihr Textverständnis weiterzuentwickeln.

Wir möchten Lesen dabei nicht ausschließlich als schulische Pflicht verstehen, sondern als Schlüssel zu Bildung, Selbstständigkeit und gesellschaftlicher Teilhabe.

Berufswahlorientierung

Die Vorbereitung auf den Übergang in Ausbildung und Beruf ist ein wichtiger Bestandteil unserer schulischen Arbeit.

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen frühzeitig ihre eigenen Stärken und Interessen kennenlernen, verschiedene Berufsfelder erkunden und realistische Perspektiven für ihre Zukunft entwickeln.

Dabei arbeiten wir eng mit außerschulischen Partnern, Betrieben und weiteren Institutionen zusammen.

In diesem Schuljahr wird es für die Klassen 9 ein professionelles Bewerbungsfotoshooting geben und durch die Unterstützung externer Partner:innen ein Bewerbungstraining mit Vorstellungsgesprächssimulation.

Die Erfahrungen aus Praktika, Berufsfelderkundungen, Beratungsgesprächen, Projekten und Begegnungen mit Betrieben helfen unseren Schülerinnen und Schülern dabei, ihre nächsten Schritte bewusst zu planen.



Verschiedenes

Zum Schluss möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die unsere Schule unterstützen und unser Schulleben aktiv mitgestalten.

Unser besonderer Dank gilt dem Förderverein, unseren engagierten Eltern, unseren Schülerinnen und Schülern sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Karlschule.

Viele Projekte, Aktionen, Veranstaltungen und Angebote wären ohne diese Unterstützung nicht möglich.

Schule gelingt dann besonders gut, wenn viele Menschen Verantwortung übernehmen und gemeinsam daran arbeiten.

Deshalb freuen wir uns auch im Schuljahr 2026/27 über Ihre Unterstützung, Ihre Ideen, Ihre Rückmeldungen und Ihre aktive Mitarbeit.

Wenn Sie Fragen, Sorgen, Probleme oder Wünsche haben, sprechen Sie uns bitte an.

Wir möchten gemeinsam mit Ihnen nach Lösungen suchen und freuen uns über eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ausblick

Nach den Herbstferien erhalten Sie von uns den **2. Elternbrief des Schuljahres 2026/27** mit weiteren Informationen rund um das Schulleben an der Karlschule.

Auch dieser wird auf unserer Homepage und über Iserv veröffentlicht.

Wir hoffen, Ihnen mit unserem ersten Elternbrief einen guten Überblick über wichtige organisatorische Abläufe, Termine und aktuelle Schwerpunkte unserer Schule gegeben zu haben.

Merken Sie sich schon jetzt den Termin für unser großes Lichterfest am 18.11.26 vor. Die Karlschule öffnet ihre Türen wieder für alle und wir feiern ein buntes Fest, bevor die Winterzeit Einzug hält.

Bis dahin wünschen wir Ihnen und Ihrem Kind einen guten, erfolgreichen und vor allem auch fröhlichen Start ins neue Schuljahr.

Wir freuen uns auf vielen Begegnungen, neuen Ideen, gemeinsamen Projekten und hoffentlich viele schönen Momenten.

Bleiben wir gemeinsam bunt!

Lachen. Lernen. Leben. Gemeinsam.

Mit freundlichen Grüßen

M.-Th. Johannpeter und D. Lohmann
Schulleitung der Karlschule



Anlage: Grundsätze der Leistungsbewertung an der Karlschule

D/M/E- Grundsatzschema Kl. 5-9



- Schriftliche Leistungen
- Sonstige Leistungen

Grundsätzlich haben Klassenarbeiten und sonstige Mitarbeit im Unterricht die gleiche Bedeutung in der Summe.

Beispiel:

Du schreibst 3 Klassenarbeiten mit den Noten 3, 2 und 4. Deine sonstige Mitarbeit wird mit 2 bewertet.

1. Berechne zunächst deinen schriftlichen Durchschnitt:

$3 + 2 + 4 = 10$
 10 geteilt durch 3 (Anzahl der Arbeiten)
→ Schriftlich stehst du $3,33$

2. Dann berechnest du deine Gesamtnote (näherungsweise):

$3,33$ (schriftliche Note) + 2 („mündliche Note“) = $5,33$
Dieses Ergebnis teilst du durch die Anzahl der Teilnoten: Hier 2 . Also: $5,33$ geteilt durch $2 = 2,65$

Da ab $2,5$ aufgerundet wird, ist deine Gesamtnote „befriedigend“ (3).

D/M/E - Grundsatzschema Klasse 10



- Schriftliche Leistungen
- Sonstige Leistungen
- Ergebnis ZP10

Grundsätzlich besteht die Abschlussnote aus der Vornote (50%) und der Prüfungsnote (50%)

Vornote:

Die Vornote wird genauso gebildet, wie es oben für die Notenbildung in D/M/E für die Klassen 5-9 beschrieben ist. Nehmen wir mal an, deine Vornote ist 2 .

Prüfungsnote:

Die Prüfungsnote ist das Ergebnis der ZP10 – Prüfung. Weil diese sehr wichtig ist, wird sie von mindestens 2 Lehrkräften geprüft. Nehmen wir mal an, deine Prüfungsnote ist 4 .

Abweichungsprüfung:

Wenn 2 Notenstufen Unterschied zwischen Prüfungs- und Vornote liegen kannst du – bei 3 Notenstufen oder mehr musst du eine mündliche Abweichungsprüfung machen. In diesem Fall zählt die Vornote 5-fach, die Prüfungsnote 3-fach und die Note der mündlichen Abweichungs-Prüfung 2-fach.

Beispiel:

Deine Vornote ist wie gesagt eine 2 . Deine Prüfungsnote war leider nur eine 4 . Du kannst entscheiden: Entweder du akzeptierst die 3 auf dem Zeugnis oder du gibst noch einmal alles und erreichst eine 1 in der mündlichen Abweichungs-Prüfung. Klappt das? – Dann bekommst du eine 2 auf dem Zeugnis.

Grundsatzschema Fächergruppe 2: (z.B. GL, NW, PP, ...)



- Tests
- Sonstige Leistungen
- Materialführung

Grundsätzlich besteht die Zeugnisnote zu ca. 75% aus deiner sonstigen Mitarbeit

Sonstige Mitarbeit:

- Wie häufig meldest du dich im Unterricht?
- Wie gut ist das, was du sagst?
- Kannst du das Wissen anwenden?
- Beherrscht du die Fachbegriffe und Methoden des Faches?
- Hältst du dich an besondere Regeln? (Experimente, Sport, ...)
- Kannst du dein Wissen präsentieren?
- Kannst du mit anderen zusammenarbeiten?

Um diese und weitere Aspekte geht es bei dieser Note. Sei dabei und mach mit! – So kommst du hier zu guten Noten!

Tests:

Es können Tests geschrieben werden. Diese zählen allerdings nicht so viel wie Klassenarbeiten, sind kürzer und beziehen sich auf weniger vorherige Unterrichtsstunden.

Materialführung:

Wie gut führst du deine Fachmappe entsprechend der Kriterien? Deine Mappe kann kontrolliert werden!

In einigen Fächern gibt es besonderes Arbeitsmaterial (Naturwissenschaft, Hauswirtschaft, Technik, Sport, ...). Gehst du mit diesen Materialien sachgerecht um?